



Europa für alle

Nicht länger unsichtbar:
Geschichten von Menschen
mit Lern-Schwierigkeiten



Erklärungen für **fett** gedruckte Wörter finden Sie am Ende von „Europa für alle“ (auf den Seiten 27 bis 43).

„Europa für alle“ gibt es in diesen Sprachen:

- Deutsch
- Englisch
- Französisch
- Italienisch
- Rumänisch
- Spanisch
- Ungarisch

Hier finden Sie „Europa für alle“ in anderen Sprachen:

www.inclusion-europe.eu/europe-for-us

Contents

- 1 **Anmerkung der Redaktion:
Die Wichtigkeit,
Selbstvertreter_in zu sein**

- 4 **Ich bin nicht länger unsichtbar**
Senada Halilčević für die
„Schluss mit Segregation“ Kampagne

- 10 **Ich will, dass wir frei leben können. Ich will,
dass wir Mitglieder der Gesellschaft sind.**
László Bercse für die
„Schluss mit Segregation“ Kampagne

- 14 **Geschichten von Menschen mit
Lern-Schwierigkeiten in Wales**

- 17 **Geschichten von Menschen mit
Lern-Schwierigkeiten in Spanien**

- 22 **Geschichten von Menschen mit
Lern-Schwierigkeiten in Irland**

- 26 **Europäischer Bürger_innen-Preis**

- 27 **Erklärungen**

Anmerkung der Redaktion: Die Wichtigkeit, Selbstvertreter_in zu sein



Hallo an alle unsere Leser_innen,



Alle Menschen mit Lern-Schwierigkeiten haben das Recht, Selbstvertreter_in zu werden.



Selbstvertreter_in zu sein ist wichtig.

Weil es bedeutet,

dass man Entscheidungen über sein Leben treffen kann.

Und darüber,

mit wem man zusammen-leben möchte.



Um eine Selbstvertretungs-Gruppe zu starten, braucht man Menschen mit Lern-Schwierigkeiten in der Gruppe.

Sobald deine Gruppe gegründet ist,

kann die Gruppe Treffen haben.

Und sie können über Dinge sprechen,

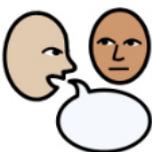
die für Menschen mit Lern-Schwierigkeiten wichtig sind.

Eine Selbstvertretungs-Gruppe zu haben bedeutet:

Die Menschen in der Gruppe sind diejenigen,

die über Dinge sprechen.

Und sie können ihre Unterstützung um Hilfe bitten.





Man braucht eine Tages-Ordnung für das Treffen.
Und man muss darauf achten,
dass die Tages-Ordnung in
Leichter Sprache geschrieben ist.
Damit die Menschen verfolgen können,
worüber gesprochen wird.



Die Selbstvertretungs-Gruppe hört sich an,
was die anderen Mitglieder der Gruppe tun müssen.
Und teilen ihre eigenen Ideen mit.



Ich bin nicht länger unsichtbar

Senada Halilčević

für die „Schluss mit Segregation“
Kampagne

Was bedeutet „Ende der Segregation“ für dich?



„Ende der Segregation“ bedeutet,
Teil einer Gemeinschaft zu sein.
Ich kann alles machen,
was andere Menschen machen.

Menschen nehmen mich in der Gesellschaft wahr.

Menschen verstehen,
dass ich mehr bin als meine Behinderung.
Jeden Tag versuche ich zu zeigen,
dass ich alles machen kann,
was ich will.

Kannst du dein Leben in Einrichtungen beschreiben?



Als ich 1 Jahr alt war,
kam ich in eine Einrichtung.



Als ich 7 Jahre alt war,
kam ich wieder in eine andere Einrichtung.



Ich konnte nur in den Ferien nach Hause kommen.
Ich konnte die Einrichtung verlassen,
wenn ich zum Arzt oder zur Ärztin ging.



Ich habe die weiterführende Schule in einer Einrichtung absolviert.

Ich habe an der weiterführenden Schule begonnen, als ich 15 war.

Ich habe sie mit 20 Jahren abgeschlossen.



Ich kam in die 3. Einrichtung als ich 23 war.

Ich bin dort für 7 Jahre geblieben.



Ich erinnere mich nicht viel an meine Kindheit.

Es war für mich schwer in der Schule.

Meine Klasse war getrennt von anderen Kindern.

Ich und andere Schüler_innen mit Behinderungen

konnten nicht unsere Fähigkeiten entwickeln.

Und über unsere Leben entscheiden.



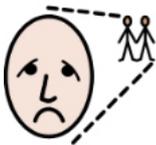
Manche Mitarbeiter_innen der Einrichtungen waren gut.

Und manche waren schlecht.



Einmal hat eine Mitarbeiterin ihre Hand gegen mich erhoben.

Und wollte mich schlagen.



Ich konnte nicht machen, was ich wollte.

Ich konnte meine Familie nicht sehen, wann ich wollte.

Ich konnte keine neuen Menschen kennen-lernen.

Ich konnte nicht lernen, was ich wollte.
Ich kannte kein Leben außerhalb der Einrichtung.

Warum denkst du, dass gemeinschaftliches Wohnen wichtig ist?



In einer Gemeinschaft zu leben ist wichtig.
Menschen mit Lern-Schwierigkeiten haben einen Wert.
Und können zur Gesellschaft beitragen.
Das macht Menschen mit Lern-Schwierigkeiten glücklich.



Menschen mit Lern-Schwierigkeiten sind involviert.
Und sind Teil von etwas Größerem.



Sie können Entscheidungen über ihre Leben treffen.
Sie können Freundinnen und Freunde finden.
Und Freizeit-Beschäftigungen haben.
Sie können einen Job mit Unterstützung suchen.
Und wie andere Bürger_innen leben.

Was möchtest du, dass bei der Integration und Inklusion von Menschen mit Lern-Schwierigkeiten erreicht wird?



Ich möchte,
dass Menschen mit Lern-Schwierigkeiten ihre
Leistungs-Fähigkeit erkennen.



Dass sie sehen,
wie wertvoll sie sind.
Und dass sie an der Gesellschaft teilhaben.

Ich möchte,
dass ihre Stimme gehört wird.
Und dass sie zeigen,
wie viel sie tun können.

Ich möchte,
dass die Gesellschaft ihren Wert anerkennt.

Und dass andere Menschen sie als Gleich-Berechtigte
akzeptieren.



Welche Art von Unterstützung brauchen Menschen mit Lern-Schwierigkeiten, wenn sie außerhalb von Einrichtungen leben?



Menschen mit Lern-Schwierigkeiten müssen lernen,
in der Gemeinschaft unabhängig zu sein.



Unterstützungs-Personen sind wichtig für Menschen mit
Lern-Schwierigkeiten.

Unterstützungs-Personen bringen ihnen bei,
wie man Dinge macht.



Wir brauchen ein Unterstützungs-System,
dass für die Rechte von Menschen mit Lern-
Schwierigkeiten kämpft.



Die Unterstützung von Familie und
Freundinnen/Freunden ist sehr wichtig.
Um ein unabhängiges Leben außerhalb von
Einrichtungen zu leben.



**Ich will, dass wir frei leben
können. Ich will, dass wir
Mitglieder der Gesellschaft sind.**
László Bercse
für die „Schluss mit Segregation“
Kampagne

Was bedeutet „Schluss mit Segregation“ für dich?



Für mich bedeutet „Schluss mit Segregation“
unabhängig zu leben.
Und miteinbezogen zu sein.

Frei zu leben und Mitglied einer Gemeinschaft zu sein.
Wie jede_r andere_r.
Ohne dass jemand unsere Rechte verletzt.

Hast du jemals in einer Einrichtung gelebt und wenn ja, kannst du dein Leben in der Einrichtung beschreiben?



Ich habe nie in einer Einrichtung gelebt.
Ich habe von anderen Selbstvertreter_innen über viele
schlechte Erfahrungen gehört.

Es ist immer traurig zu hören,
dass sie abgeschieden sind.
Und keine Entscheidungen über ihre Leben
treffen können.

Warum denkst du dass gemeinschafts-orientiertes Leben wichtig ist?



Ich denke, gemeinschafts-orientiertes Leben ist wichtig,
weil wir andere Menschen treffen können.

Und Teil unserer Gemeinschaften sein.



Wir können leichter Arbeit finden.

Und mit der richtigen Unterstützung unabhängig leben.

Und eine aktive Rolle in der Gesellschaft spielen.

Was möchtest du, dass im Hinblick auf Integration und Inklusion von Menschen mit Lern-Schwierigkeiten erreicht wird?



Wir brauchen inklusive Arbeits-Gegebenheiten.

Wir brauchen unterstützte Entscheidungs-Findung statt Bevormundung.

Wir brauchen das Wahl-Recht.

Wir brauchen inklusive Bildung.



Wir brauchen inklusive Gemeinschaften, die uns unterstützen.

Welche Art von Unterstützung brauchen Menschen mit Lern-Schwierigkeiten, wenn sie außerhalb von Einrichtungen leben?



Menschen mit Lern-Schwierigkeiten, die außerhalb von Einrichtungen leben, brauchen Arbeit.

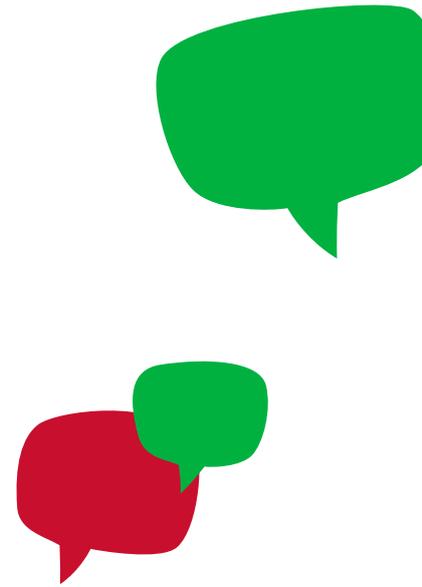
Um finanziell unabhängig zu sein.



Wir brauchen Unterstützungs-Leistungen für zuhause.
Und persönliche Budgets.
Damit wir die Leistungen auswählen können,
die wir möchten.



Wir müssen das Bewusstsein für barrierefreie
Informationen schärfen.
Wir brauchen barrierefreie Informationen,
damit wir unabhängig sein können.



Geschichten von Menschen mit geistiger Behinderung in Wales

Kelsey und Katy



Kelsey und Katy verbringen viel Zeit miteinander.
Sie machen viele Aktivitäten.
Kelsey ist Freiwillige_r bei der Selbstvertretungs-Gruppe.



Es ist einfacher unabhängig zu sein ohne den Lockdown.
Und sicherer, in Busse zu steigen.

Es ist nicht notwendig,
dass sie auf ihre Eltern angewiesen sind.
Der Bus-Betrieb ist relativ regelmäßig und zuverlässig in
ihrer Umgebung.



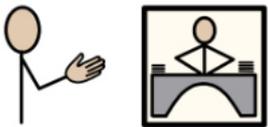
Sie genießen es,
sich nach einem fleißigen Tag auszuruhen.

Ffion



Ffion war mit Freundinnen/Freunden
in Cardiff.

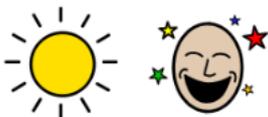
Und in Zypern mit ihrer Familie.



Ffion ist glücklich,
weil sie einen bezahlten Job hat.
Sie ist Assistentin der Geschäfts-Leitung.

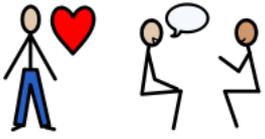


Ffion hatte vorher schon bezahlte Arbeit.
Aber sie hat es als stressig empfunden.
Dieses Mal hat sie viel Unterstützung von ihren
Kolleginnen und Kollegen.
Und sie liebt es.



Ffion wird einen vollen Sommer haben.
Mit vielen Aktivitäten und Veranstaltungs-Besuchen.

Nicole



Nicole hat Auftritte.

Nicole hat einen festen Freund und ein Sozial-Leben.

Nicole ist beim Transport sehr auf ihre Mutter angewiesen.

Nicole hat bei den letzten örtlichen Wahlen gewählt.

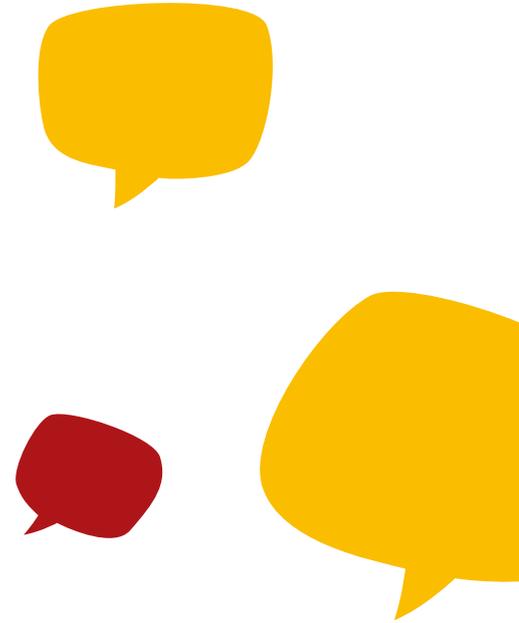
Bald wird sie unabhängig leben.

Die Baumeister_innen haben die Planungs-Genehmigung.

Und sie beginnt,

Dinge für ihr Haus zu kaufen.



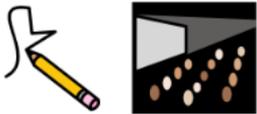


Geschichten von Menschen mit Lern-Schwierigkeiten in Spanien

Carlos de la Torre



Carlos lebt in Seville.



Carlos hat gesagt, dass er gerne malt, ins Kino geht und mit seinen Freundinnen/Freunden zusammen ist.





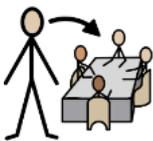
Carlos hat gute Beziehungen mit Menschen.
Carlos arbeitet gut im Team.



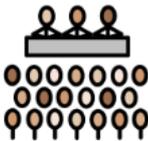
Wenn Carlos etwas nicht kann,
versucht er es zu lernen.



Carlos kämpft dafür,
die Rechte von Menschen mit Lern-Schwierigkeiten zu
verteidigen.



Carlos ist Selbst-Manager und Vertreter der Kundinnen
und Kunden seiner Organisation.



Carlos hat gesagt,
dass die Valenzia-Konferenz eine großartige Wieder-
Vereinigung sein wird.



Carlos hat gesagt,
dass wir alle die Verantwortung haben,
für eine bessere Zukunft zu arbeiten.
Und Inklusion für alle zu erreichen.



Niemand wird ausgelassen.
Alles oder nichts.

María Huertas



María arbeitet in einem Speisesaal.
Aber das ist eine Ausnahme.
Es gibt noch immer wenige
Frauen mit Lern-Schwierigkeiten,
die Jobs haben.



Zeinabou



Zeinabou hat die Unterstützung,
die sie braucht,
um inklusive Bildung in einer
gewöhnlichen Schule genießen zu können.



Aber es ist noch immer ein langer Weg,
damit jede_r so etwas genießen kann.

Camino Jimenez



Camino ist Kunst-Historikerin.
Camino studiert nun für einen
Hochschul-Abschluss.



Aber Camino ist eine Ausnahme.

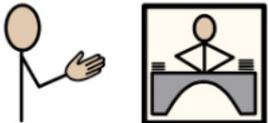


Frauen mit Behinderungen haben normalerweise keine Möglichkeit, eine Universität zu besuchen.



Menschen mit Behinderungen sollten die Chance haben, ein normales Leben zu leben.

Sandra Roldán



Sandra arbeitet als Verwaltungs-Assistentin.

Aber es liegt noch ein langer Weg vor uns, damit Frauen mit Lern-Schwierigkeiten zur Schule gehen können.

Und arbeiten gehen können.



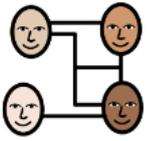
Cristina Abelenda



Cristina hat ihr ganzes Leben in Einrichtungen verbracht. Jetzt lebt Christina endlich unabhängig. Und hat einen Job in einer Firma.



Paloma Chico



Die Abschottung von Menschen mit Lern-Schwierigkeiten gibt uns einen Denkanstoß, größere Netzwerke aufzubauen.

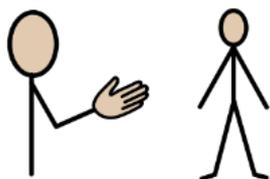


Um die Abschottung zu beenden, sollten Familien sich öffnen. Und Projekte und Strategien entwickeln.



Soledad Cero schafft bedeutsame Netzwerke und Kontakt-Personen für Menschen, damit sie gegenseitig für sich sorgen können.

Mauricio Palomar



Während der Pandemie hat Mauricio sich nicht alleine gefühlt. Weil er Unterstützung hatte.



Ohne Unterstützung hätte er nicht alles tun können, was er getan hat. Vernetzt zu sein gibt Mauricio mehr Sicherheit.



Geschichten von Menschen mit Lern-Schwierigkeiten in Irland



Die Geschichten kommen von Blossom Irland. Blossom Irland ist eine Organisation, die Fähigkeiten-Schulung für junge Menschen mit Lern-Schwierigkeiten anbietet.



Blossom Irland bereitet Menschen mit Lern-Schwierigkeiten auf das Leben als Erwachsene vor.

Lucy – 21 Jahre alt



Lucy hat das Down-Syndrom.

Lucy ist eine Special Olympics Medaillen-Gewinnerin.

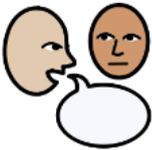


Lucy ist sehr kreativ,

mag Musik und sie möchte Nageldesignerin werden.



Lucy hatte mit den Meinungen anderer Leute über sie als Mensch mit Behinderung zu kämpfen.



Lucy hat sich tapfer geöffnet.

Und ihre Gedanken, Hoffnungen und Befürchtungen der Gruppe mitgeteilt.

Und inspiriert damit andere,

das Gleiche zu tun.



Lucy ist sogar einen Schritt weiter gegangen.

Und hat Werbungs-Videos für den Kurs gedreht.

Sie hat vor der Kamera über das Leben mit einer Behinderung gesprochen.



Lucy ist auf dem Weg,

Nageldesignerin zu werden.

Wo sie ihre kreative Seite zur Schau stellen kann.

Patrick – Age 19



Patrick hat die Diagnose Down-Syndrom.

Patrick ist sehr freundlich und ehrlich.

Und widmet sich gerne seiner Familie.

Patrick hat Freude an Streichen und erschreckt gerne andere.

Patrick arbeitet daran,
seine Unabhängigkeit zu verbessern.



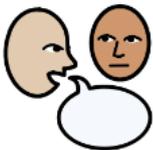
Patrick liebt es,

anderen Menschen Freundlichkeit und Ermutigung
entgegenzubringen.

Patrick hatte Probleme,
seiner Behinderung gegenüberzutreten.

Als er jünger war,

wurde er von einem/einer Gleichaltrigen wegen seiner
Behinderung gemobbt und verspottet.



Patrick hat an einem Kurs von Blossom Irland
teilgenommen.

Patrick ist es am Anfang schwer gefallen,
über Behinderung zu reden.

Patrick hat gesagt,
er ist tapfer.

Auch wenn er Angst hat.



Bald konnte er über Behinderung auf positive Weise sprechen.

Patrick hat anderen Teilnehmenden positive Rückmeldungen gegeben.

Und Worte der Ermutigung.

Nach dem Kurs hat Patrick ein Interview an eine nationale Zeitung gegeben.

Europäischer Bürger_innen-Preis



Inclusion Europa hat einen Preis vom Europäischen Parlament für das "Meine Talente. Für Diversität"-Projekt bekommen.



Das Projekt "Meine Talente. Für Diversität" wurde von der Europäischen Kommission gegründet.

Projektpartner_innen waren:
Plena Inclusión, EVPIT, und die
Antwerpen Management School.

Der Preis hat den Namen
"Der Europäische Bürger_innen-Preis".



Der Preis geht an Projekte,
die europäische Werte und Zusammen-Arbeit fördern.



Das Projekt "Meine Talente. Für Diversität" hat gute
Maßnahmen zur Inklusion europaweit geteilt.



Das Projekt hat eine Schulung zur Verbesserung von
Arbeits-Bedingungen für Menschen mit Lern-
Schwierigkeiten angeboten.

Erklärungen



Abstimmen

Abstimmen bedeutet,
die **Politikerinnen und Politiker** zu wählen,
die uns vertreten und für uns Entscheidungen treffen.

Sie können in verschiedenen Bereichen abstimmen.

Zum Beispiel:

- in Ihrer Stadt oder Gemeinde,
wenn Sie einen neuen Bürgermeister wählen.
- In Ihrem Land,
wenn Sie einen neuen Präsidenten wählen
- Oder bei den Europawahlen,
wenn Sie die neuen Mitglieder
des Europäischen Parlaments wählen (MdEPs)



Arbeits-Bedingungen

Arbeits-Bedingungen sind die Umgebung und die Umstände von der Arbeit.

Dazu gehören die Arbeits-Zeiten, die gesetzlichen Rechte und Pflichten.

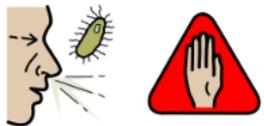
Zu den Arbeits-Bedingungen gehört auch die Arbeit, die eine Person mit ihrem Körper oder ihrem Geist verrichtet.



Ausbilden

Ausbilden heißt lehren.

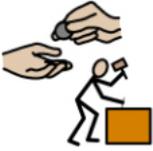
Es bedeutet, dafür zu sorgen, dass die Menschen Zugang zu Schulungen haben, damit sie neue Fähigkeiten erlernen können.



Ausgangs-Beschränkungen

Es gibt Ausgangs-Beschränkungen, wenn eine Situation, die schädlich sein kann, kontrolliert werden muss.

Während einer Pandemie wie der von COVID-19, haben die Länder Ausgangs-Beschränkungen eingeführt, um die Ausbreitung von dem Virus zu stoppen.

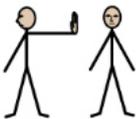


Beschäftigung

Beschäftigung ist, wenn eine Person arbeitet und für ihre Arbeit bezahlt wird.

Beschäftigung basiert meistens auf einem Vertrag zwischen dem Arbeit-Nehmer und der Person, die die Arbeits-Stelle zur Verfügung stellt.

Diese Person ist der Arbeit-Geber.



Diskriminierung

Diskriminierung bedeutet, dass Sie ungerecht behandelt werden oder nicht die Chancen bekommen, die Sie verdienen.

Es ist Diskriminierung, wenn es wegen Ihrer Behinderung passiert.

Es kann auch anderen Menschen passieren.

Zum Beispiel Menschen,
die eine andere Hautfarbe haben.

Oder älteren Menschen.



EPSA

Die Europäische Plattform für Selbstvertretung besteht aus **Selbstvertretungs**-Gruppen aus verschiedenen Ländern Europas.

Sie wird kurz EPSA genannt.

Sie ist Teil von **Inclusion Europe**.



ÉFOÉSZ

ÉFOÉSZ ist ein Verband von Organisationen, die die Eingliederung von Menschen mit Lernschwierigkeiten in Ungarn betreuen und unterstützen.



Europäische Kommission

Die Europäische Kommission arbeitet mit dem **Europäischen Parlament**.

Die Europäische Kommission schlägt Gesetze vor.

Das **Europäische Parlament**
und der **Rat der Europäischen Union**
diskutieren danach über diese Gesetzes-Vorschläge.

Wenn Gesetze beschlossen werden,
stellt die Kommission sicher,
dass sie auch eingehalten werden.



Europäisches Parlament

Das Europäische Parlament ist ein Ort,
wo wichtige Entscheidungen
der **Europäischen Union** getroffen werden.

Zum Beispiel, Entscheidungen über Gesetze.

Mitglieder des Europäischen Parlaments
heißen **Abgeordnete**.

Sie treffen Entscheidungen und vertreten alle Menschen,
die in der Europäischen Union leben.

Alle 5 Jahre **wählen** Menschen der Europäischen Union
die Europa-Abgeordneten ihres Landes.



Europäische Union

EU ist die Abkürzung für die Europäische Union.

Die EU ist eine Gruppe von 28 Ländern in Europa.

Wir nennen diese Länder „Mitglieds-Staaten“.

Sie haben sich zusammengeschlossen,
um politisch und wirtschaftlich stärker zu sein.

Die EU macht Gesetze zu vielen wichtigen Dingen
für die Menschen, die in diesen Ländern leben.

Die EU macht Gesetze in verschiedenen Bereichen.

Einige Beispiele sind:

- Gesetze zum Schutz der Umwelt
- Gesetze für Landwirte
- Gesetze zum Schutz der Verbraucher

Ein Verbraucher ist jemand, der Dinge kauft.



Europäischer Pfeiler der sozialen Rechte

Der Europäische Pfeiler der sozialen Rechte stellt sicher, dass die Menschen in der Europäischen Union neue und wirksamere Rechte haben.



Gesundheits-Versorgung

Gesundheits-Versorgung ist die Dienstleistung, die jemand bekommt, der krank ist oder sich um seine Gesundheit kümmern muss.

Gesundheits-Versorgung bedeutet, zum Arzt zu gehen, Medikamente zu bekommen und bei gesundheitlichen Problemen von Körper oder Geist Unterstützung zu bekommen.



Inclusion Europe

Das ist Englisch.

Man spricht diesen Namen so aus:
Inkluschn Jurop.

Inclusion Europe ist eine Organisation für Menschen mit Lernschwierigkeiten und ihre Familien.

Wir kämpfen für ihre Gleichberechtigung
und Inklusion in Europa.

Wir wollen auch die Politik
in Europa verändern.

Inclusion Europe gibt es seit 1988.

Wir haben 79 Mitglieder
in 39 europäischen Ländern.

Wir haben unseren Sitz in Brüssel in Belgien.



Inklusive Bildung, Ausbildung und Beschäftigung

Inklusive Bildung,
Ausbildung oder Beschäftigung bedeutet,
dass Menschen mit **Lernschwierigkeiten**
mit anderen Menschen ohne Behinderung
lernen und zusammenarbeiten.



Insolation (Abriegelung) (Lockdown)

Insolation bedeutet,
von anderen getrennt zu leben,
um sie zu schützen.



Institutionen

Institutionen sind Orte,
wo Menschen mit **Lernschwierigkeiten** mit anderen
Menschen mit Lernschwierigkeiten zusammenleben.

Sie leben getrennt von anderen Menschen.

Das nennen wir „abgegrenzt“.

Manchmal passiert das gegen ihren Willen.

Menschen, die in Institutionen leben,
müssen die Regeln dieser Institutionen befolgen
und können nicht selbst entscheiden.



Kommissionsmitglied bei der Europäischen Union

Ein Kommissionsmitglied ist für ein Arbeitsfeld bei der **Europäischen Kommission** verantwortlich.

Ein Kommissionsmitglied leitet viele Leute.

Leichte Sprache

Leichte Sprache sind Informationen, die einfach geschrieben sind.

So können Menschen mit **Lernschwierigkeiten** diese Informationen gut verstehen.

Es ist wichtig, einfache Wörter und Sätze zu verwenden.

Wenn es Wörter gibt, die schwer zu verstehen sind, gibt es eine Erklärung.

Der Text muss klar zu sehen sein.

Zum Beispiel ist schwarze Schrift auf weißem Hintergrund gut.

Er muss gut gegliedert sein.

Leichte Sprache verwendet oft Bilder,
die erklären, worum es im Text geht.

Menschen mit Lernschwierigkeiten
müssen gleich erkennen,
dass die Informationen in Leichter Sprache sind.



Informationen in Leichter Sprache haben oft dieses Logo.

So kann man sie einfacher finden.

Es gibt Regeln,
wie Texte in Leichter Sprache gemacht werden.

Lernschwierigkeiten

Lernschwierigkeiten haben heißt:
Es ist schwieriger für Sie,
Informationen zu verstehen
und neue Fähigkeiten zu erlernen,
als für andere Menschen.

Das macht einige Teile Ihres Lebens schwieriger.



Menschen mit Lernschwierigkeiten
brauchen oft Unterstützung beim Lernen
oder bei der Arbeit.

Lernschwierigkeiten beginnen oft schon,
bevor Sie erwachsen sind.

Lernschwierigkeiten betreffen Sie
Ihr ganzes Leben lang.

Es gibt Dinge, die Menschen mit Lernschwierigkeiten
das Leben erleichtern können.

Zum Beispiel, Informationen in Leichter Sprache.

Einige Menschen sagen
Lernbehinderung oder geistige Behinderung
statt Lernschwierigkeiten.



MdEPs

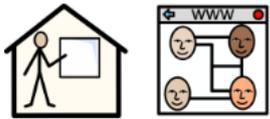
Die Mitglieder des **Europäischen Parlaments**
sind die **Politiker**,
die im Europäischen Parlament sitzen.

Wir nennen sie kurz MdEPs.



NGO Nichtregierungsorganisationen

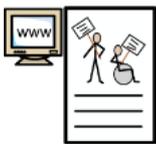
Nichtregierungsorganisationen oder NGOs werden im Allgemeinen als gemeinnützig und unabhängig von staatlichem Einfluss definiert.



Online-Unterricht

Bei Online-Unterricht können Schüler am Computer oder einem anderen Gerät mit Internet-Verbindung am Unterricht teilnehmen.

Dieser Unterricht findet mit Hilfe von Online-Anwendungen für Besprechungen oder Online-Klassenzimmer statt.



Petition

Eine Anfrage für etwas Gewünschtes, insbesondere eine respektvolle oder bescheidene Anfrage an einen Vorgesetzten oder einen der Verantwortlichen.



Podcast

Ein Podcast ist eine Audiodatei, die jeder jederzeit anhören kann - entweder mit einer Podcast-App, auf einer Website oder einem Youtube-Kanal.



Politiken

Politiken sind Handlungen oder Praktiken von Regierungen und Institutionen.

Politiken versuchen, die Situation zu verbessern.

Politiken können eine Reihe von Regeln oder Richtlinien sein, die ein bestimmtes Ziel verfolgen oder erreichen sollen.



Rechte von Menschen mit Behinderung

Ein Recht ist eine Regel, die sicherstellt, dass Menschen geschützt sind und sie haben und tun können, was sie brauchen, um ein Leben in Respekt und Sicherheit zu führen.

Rechte von Menschen mit Behinderung sind Regeln, die um das Leben von Menschen mit Behinderung gehen.

Zum Beispiel das Recht, eine Ausbildung zu bekommen, oder das Recht, eine Arbeit zu haben und unabhängig zu leben.



Regierung

Eine Regierung ist eine Gruppe von Menschen, die Entscheidungen darüber treffen, wie man ein Land führt.

Zum Beispiel:

- darüber, wo das Geld ausgegeben wird,
- über öffentliche Verkehrsmittel,
- über Schulen,
- über Krankenhäuser.

Alle paar Jahre finden Wahlen statt, um über eine neue Regierung abzustimmen.



Segregation

Segregation ist, wenn jemand aus einem unfairen Grund von anderen Menschen getrennt wird.

Zum Beispiel wegen einer Behinderung.



Selbstvertretung

Selbstvertretung ist, wenn Menschen mit **Lernschwierigkeiten** für sich selbst und für andere Menschen mit Lernschwierigkeiten sprechen.

Diese Menschen werden Selbstvertreter genannt.



UN CRPD

UN CRPD ist die Abkürzung für:
Übereinkommen der Vereinten Nationen
über die Rechte von Menschen mit Behinderungen.

Die UN CRPD ist ein wichtiges Dokument.

Es versucht sicherzustellen,
dass die Rechte von Menschen mit
Behinderungen respektiert werden.



Vormundschaft

Die Vormundschaft erlaubt einigen Menschen Lebensentscheidungen für andere zu treffen.

Die Person, die für Sie Entscheidungen trifft ist Ihr Vormund.

Ihr Vormund kann die Dinge für Sie entscheiden, wie zum Beispiel, wo Sie wohnen.

Manchmal ist es Personen unter Vormundschaft nicht erlaubt zu wählen, zu heiraten oder sich um ihre Kinder zu kümmern.



Zugänglich, Zugang

Zugänglich ist, wenn etwas für Menschen mit Behinderungen einfach zu benutzen ist, zum Beispiel:

- Rampen, um in ein Gebäude zu kommen.
- Informationen in Leichter Sprache.
- Informationen in Gebärdensprache.

Kontaktieren Sie uns und erzählen Sie uns Ihre Selbstvertretungs-Geschichte!



Webseite:
inclusion-europe.eu



Email:
secretariat@inclusion-europe.org



Telephone:
+32 2 502 28 15



Adresse:
Avenue des Arts 3, 1210 Brussels, Belgium



Facebook:
facebook.com/inclusion europe



Twitter:
twitter.com/InclusionEurope

Um Europa für alle zu bekommen,
wenn es herauskommt, melden Sie sich hier an:
bit.ly/Inclusion_Europe_Newsletter

